

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 16. April 2019

ELFIE SEMOTAN

Contradiction

C/O Berlin präsentiert vom **08. Juni bis 07. September 2019** die Ausstellung **Elfie Semotan . Contradiction**. Die **Eröffnung** findet am **Freitag, den 07. Juni 2019**, um **19:00 Uhr** bei **C/O Berlin** im **Amerika Haus** in der Hardenbergstraße 22–24, 10623 Berlin statt.

„Heute hört man mir zu, weil ich etwas zu sagen habe.
Früher hat man mir zugehört, weil man mich gern angeschaut hat.“
(Elfie Semotan)

Trau dich doch. So lautete der provokante Werbespruch der österreichischen Marke Palmers, welche die Models in reizvollen Dessous auf Plakaten in Szene setzte – in den späten 1970er-Jahren noch ein Skandal. Erst allmählich wurden Konventionen mit spielerischer Experimentierfreude hinterfragt. Diese Bilder der österreichischen Fotografin Elfie Semotan zeugen von einem damals neuen hedonistischen Zeitgeist und bestechen bis heute durch ihre kühle Eleganz, unperfekte Schönheit und ihren diskret erotischen Subtext. Oft zeigen sie mehr als nur das Dargestellte und lassen durch intelligent zitierte Bezüge zu ikonischen Werken der Kunstgeschichte die Grenze zwischen Kunst und Kommerz verschwimmen.

Semotans Karriere begann zunächst als Fotomodell in Paris. Ihr damaliger Lebensgefährte, der kanadische Fotograf und Filmemacher John Cook, führte sie Ende der 1960er-Jahre zur Fotografie und weckte ihre Leidenschaft für die Arbeit hinter der Kamera. Vor allem war es die Kunst des fotografischen Storytellings, die sie sich aneignete: Bilder, die wie Filmstills wirken, Personen- und Bildkompositionen, die stets eine Geschichte jenseits des Abgebildeten erzählen. Dieses Prinzip führte sie in einer langjährigen Kampagne für das österreichische Mineralwasserunternehmen Römerquelle fort, in der sie Variationen einer Ménage-à-trois durchspielte. Ihre Werbefotografien und ihre Porträts von prominenten Personen aus Kunst, Film und Theater wie Louise Bourgeois, Willem Dafoe, Elfriede Jelinek, Milla Jovovich, Maria Lassnig, Martin Kippenberger, Udo Kier, Jonathan Meese oder Daniel Richter und nicht zuletzt ihre Zusammenarbeit und Freundschaft mit Helmut Lang machten die Fotografin weltbekannt. Während der Modeschöpfer durch sein minimalistisches Design für die internationale Mode stilprägend war, schuf Elfie Semotan mit ihren freizügigen Werbe- und Modefotografien für Helmut Lang sowie für internationale Magazine wie *Elle*, *Harper's Bazaar*, *Interview*, *The New Yorker* oder *Vogue* eine neue fotografische Ästhetik. Gleichsam wie ihre Zeitgenossinnen wie Sarah Moon, Nan Goldin oder Sibylle Bergemann hat Elfie Semotan die Freiräume in der Fotografie genutzt und dieses Medium, das wie die meisten künstlerischen Disziplinen lange Zeit ausschließlich von Männern besetzt war, für sich erobert und ihre eigene weibliche Perspektive durchgesetzt.

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 16. April 2019

C/O Berlin würdigt Elfie Semotan mit einer umfangreichen Ausstellung und stellt einen Querschnitt durch das vielfältige Schaffen der Fotografin vor. Eine Publikation auf Deutsch und Englisch erscheint im Hatje Cantz Verlag und wird die Schau begleiten.

Elfie Semotan (*1941 in Wels, Österreich) absolvierte eine Ausbildung an der Modeschule Hetzendorf in Wien und begann ihre Karriere als Model in Paris. 1969 ging sie nach Wien zurück und arbeitete als Mode-, Werbe- und Porträtfotografin, u.a. für Magazine, wie *Elle*, *Esquire*, *Harper's Bazaar*, *Marie Claire*, *The New Yorker* und *Vogue*. Ihre Zusammenarbeit mit dem Modemacher Helmut Lang von 1986–2004 und ihre Kampagnen für Römerquelle oder Palmers machten sie international bekannt. Elfie Semotan war mit den Künstlern Kurt Kocherscheidt (1943–1992) sowie Martin Kippenberger (1953–1997) verheiratet. Die Werkreihe *Das Floß der Medusa* (1996) macht den wechselseitigen Einfluss deutlich und steht beispielhaft für die fruchtbare künstlerische Zusammenarbeit von Semotan und Kippenberger. 2011 wurde sie mit dem Österreichischen Ehrenzeichen für Wissenschaft und Kunst ausgezeichnet. Elfie Semotan lebt und arbeitet in New York, Wien und Jennersdorf.

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 16. April 2019

Elfie Semotan

Contradiction

Ausstellung Presseführung Eröffnung

08. Juni–07. September 2019

07. Juni 2019 . 11:00 Uhr

07. Juni 2019 . 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Eintritt

täglich . 11:00–20:00 Uhr

10 Euro . ermäßigt 6 Euro

Veranstalter

C/O Berlin Foundation

Amerika Haus . Hardenbergstraße 22–24 . 10623 Berlin

Tel +49.30.284 44 16-0 . www.co-berlin.org

www.facebook.com/coberlinphoto

www.instagram.com/coberlin

www.twitter.com/coberlin

#coberlin

Pressekontakt

Trang Vu Thuy

T +49.30.284 44 16 41 . vuthuy@co-berlin.org

Unterstützt von

C/O Berlin
Friends

Medienpartner

MONOPOL
MAGAZIN FÜR KUNST UND LEBEN

arte **tipBerlin**

 **Deutschlandfunk Kultur** **93,1** **INForadio**^{rb} **radioeins**^{rb}